

4 K 27/21



Beschluss Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung

sollen am

**Mittwoch, 6. Dezember 2023, 09:00 Uhr,
im Amtsgericht Bad Hersfeld, Dudenstraße 10, Saal 8/EG,**

versteigert werden:

1.

Der im Wohnungsgrundbuch von Lautenhausen Blatt 366, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 2.293/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Lautenhausen	5	16/8	Gebäude- und Freifläche, Im Erlich	727

verbunden mit dem Sondereigentum an den Wohnräumen im Erdgeschoss des Hauptgebäudes und einem Kellerraum im Kellergeschoss daselbst; weiterhin verbunden mit dem Sondernutzungsrecht an dem pinkfarben markierten Kfz-Stellplatz in der Garage, sämtlich mit Nr. 1 des Aufteilungsplanes bezeichnet

Der Versteigerungsvermerk wurde am 14.09.2021 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: **105.000,00 €**

2.

Der im Wohnungsgrundbuch von Lautenhausen Blatt 367, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 2.293/ 10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Lautenhausen	5	16/8	Gebäude- und Freifläche, Im Erlich	727

verbunden mit dem Sondereigentum an den Wohnräumen im ersten Stockwerk des Hauptgebäudes einem Kellerraum im Kellergeschoss daselbst; weiterhin verbunden mit dem

Sondernutzungsrecht an dem blau markierten Kfz.-Stellplatz in der Garage sämtlich mit Nr. 2 des Aufteilungsplanes bezeichnet;

Der Versteigerungsvermerk wurde am 31.08.2022 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: **93.000,00 €**

3.

Der im Wohnungsgrundbuch von Lautenhausen Blatt 368, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 1.956/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Lautenhausen	5	16/8	Gebäude- und Freifläche, Im Erlich	727

verbunden mit dem Sondereigentum an den Wohnräumen im Dachgeschoss des Hauptgebäudes und einem Kellerraum im Kellergeschoss daselbst; weiterhin verbunden mit dem Sondernutzungsrecht an dem gelb markierten Kfz.-Stellplatz auf der befestigten Hoffläche, sämtlich mit Nr. 3 des Aufteilungsplanes bezeichnet

Der Versteigerungsvermerk wurde am 14.09.2021 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: **82.000,00 €**

4.

Der im Wohnungsgrundbuch von Lautenhausen Blatt 369, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 3.458/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Lautenhausen	5	16/8	Gebäude- und Freifläche, Im Erlich	727

verbunden mit dem Sondereigentum an den Wohnräumen im Nebengebäude und einem Kellerraum im Kellergeschoss des Hauptgebäudes; weiterhin verbunden mit dem Sondernutzungsrecht an dem Braun-orange markierten Kfz.-Stellplatz in der Garage, sämtlich mit Nr. 4 des Aufteilungsplanes bezeichnet

Der Versteigerungsvermerk wurde am 14.09.2021 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: **179.000,00 €**

Gesamtverkehrswert: 459.000,00 €

Detaillierte Objektbeschreibung:

zu 1.: 3- Zimmer-Eigentumswohnung im Erdgeschoss mit Kellerraum und Garagenstellplatz, Wohnfläche 87 qm

zu 2.: 3- Zimmer-Eigentumswohnung im 1. Obergeschoss mit Kellerraum und Garagenstellplatz, Wohnfläche 87 qm

zu 3.: 3- Zimmer-Eigentumswohnung im Dachgeschoss mit Kellerraum und Kfz.-Stellplatz, Wohnfläche 74 qm

zu 1., 2. und 3.: Baujahr 1963 als Einfamilienhaus, Aufstockung und Umbaumaßnahmen in 1995. Das Wohnhaus ist unterkellert, umfasst 2 Vollgeschosse und Dachgeschoss, insgesamt befinden sich 3 Eigentumswohnungen im Gebäude.

zu 4.: Eigentumswohnung im Ober- und Dachgeschoss eines Nebengebäudes mit Kellerraum im Hauptgebäude und Garagenstellplatz, Wohnfläche insgesamt 127 qm, die Wohnungen im

Obergeschoss (70 qm) und Dachgeschoss (57 qm) sind laut Bauunterlagen separat durch ein Treppenhaus erschlossen. Das Sockelgeschoss dient als Garage und Abstellfläche. Baujahr 1997.

Die Bewertung erfolgte **zu 1.-4.** lediglich anhand einer Außenbegehung.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter www.zvg-portal.de

Kontoverbindung für die Überweisung der Sicherheitsleistung:
Gerichtskasse Frankfurt am Main: Landesbank Hessen-Thüringen,
IBAN: DE73 5005 0000 0001 0060 30, BIC: HELADEFXXX,
unter Angabe des Kassenzzeichens: **024389903050**.

Kautzsch
Rechtspflegerin